

## News vom Bio-Hof Obere Muolte

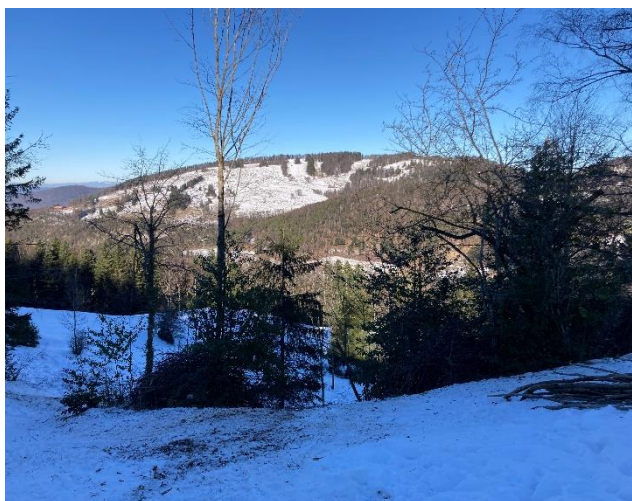
Langsam werden die Tage wieder länger. Das freut uns. Haben wir doch auf dem Hof gleich mehrere Wochen im Winter keine Sonne. Nun geniessen wir und auch unsere Kühe jeden Sonnenstrahl der es über die Baumwipfel zu uns schafft.



Den Winter haben wir bis jetzt gut überstanden. Es war nicht extrem kalt und auch Schnee lag nie zu viel auf einmal. Die paar Stürme machten keine grossen Schäden. Anfang Winter hatten wir mal knapp Wasser. Wir erschrakten ziemlich, dass unsere Wasserquelle nach so einem nassen Sommer plötzlich nicht mehr genügend Wasser führte. Mit dem hatten wir nicht gerechnet. Aber der Herbst war eben schon sehr trocken. Wir konnten mit einer provisorischen Leitung zu einer zweiten Wasserquelle den Engpass überbrücken.



Im Stall sind zwei neue Tiergattungen dazu gekommen. Zum 30. Geburtstag hat Andrea drei Hühner für die Selbstversorgung mit Eiern und zwei Gänse bekommen. Die beiden Gänse Ludwig und Olga sollten im Frühling Junge bekommen. Unsere Idee ist es, über den Sommer Weidegänse zu halten und diese Anfang Winter als Gänsebraten zu verkaufen. Möchtest du mal probieren, dann melde dich frühzeitig bei uns. Ludwig und Olga haben wir ins Herz geschlossen, diese beiden werden wir natürlich behalten.



Neben den Stallarbeiten sind wir draussen am Hecken zurückschneiden. Das Schnittgut stapeln wir zu Asthaufen, welche Unterschlupf für Wildtiere bieten. Wir hoffen vor allem, dass sich das Wiesel einnisten wird, damit uns dieses beim Mäusefangen helfen kann. Die Hecken haben verschiedene Nutzen. Einerseits sind sie besondere Ökoelemente für Wildtiere und Insekten, andererseits brechen sie starke Winde und die Wurzeln der Büsche und Bäume helfen Hänge zu sichern. Aus diesen Gründen stehen auf unserem Hof relativ viele Hecken.